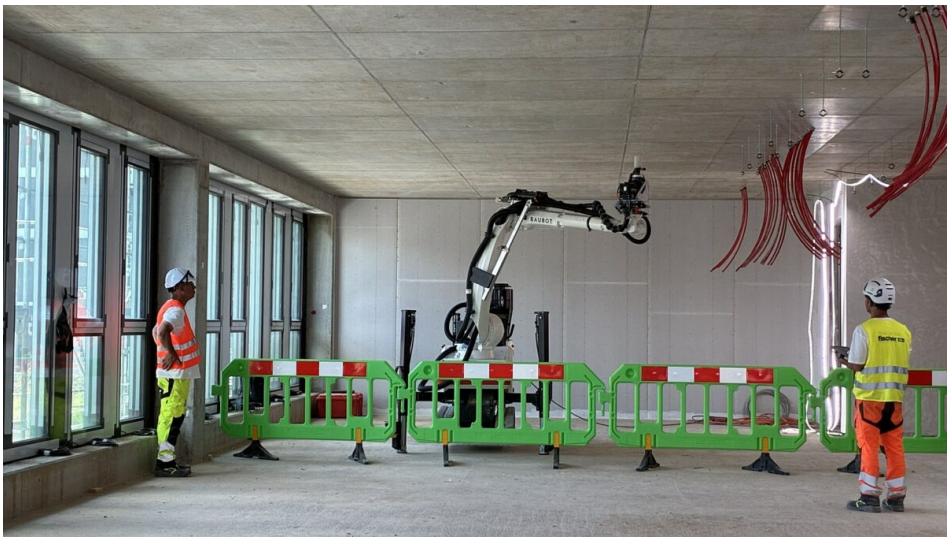
Baubots übernimmt Bohrarbeiten

Artikel vom **3. Juli 2026**
Roboter

In Frankfurt/Main entsteht nahe der Messe ein mehrgeschossiges Bürogebäude. Zwei »fischer Baubots« bohren rund 16.000 Löcher in Betondecken, damit Heiz- und Kühldeckenpaneele mit Einschlagankern montiert werden können. Das unterstützt Präzision, Arbeitssicherheit und Tempo auf der Baustelle.



Digital gesteuerter Bauroboter übernimmt das Bohren von Befestigungslöchern in den Betondecken des Bürogebäudes (Bild: fischer).

Nahe der Messe Frankfurt/Main wird derzeit ein mehrgeschossiges Bürogebäude mit rund 120 m × 45 m × 25 m errichtet. Die Fertigstellung ist für 2027 geplant, Bauherr ist Strabag Real Estate, Bauunternehmen und Planer ist die Ed. Züblin AG.

Vollautomatisches Bohren nach digitalem Bauplan

Für die Montage der Heiz- und Kühldeckenpaneele werden rund 16.000 Bohrlöcher mit den Maßen 10 mm × 25 mm in die Betondecken eingebracht. Zwei Bauroboter arbeiten dabei auf Basis eines digitalen Bauplans und setzen die Bohrungen vollautomatisch. Die Bohrlöcher schaffen die Voraussetzung, um die Paneele mit »fischer Einschlaganker EA

II« im Beton zu verankern. Die Einschlaganker werden per Schlagmontage gesetzt. Ihre Tragfähigkeit unterstützt eine sichere und dauerhafte Lastabtragung. So lassen sich die Heiz- und Kühldeckenpaneele stabil befestigen, was für die spätere Funktion der Heiz- und Kühltechnik wichtig ist.

Mehr Arbeitssicherheit und geringere Belastung

Der Robotereinsatz reduziert körperlich belastende und gesundheitlich riskante Tätigkeiten beim Überkopfbohren. Das erhöht die Arbeitssicherheit und unterstützt die Ergonomie auf der Baustelle. Die integrierte Staubabsaugung trägt zu sauberem und gesundheitsschonendem Arbeiten bei. Zugleich unterstützt sie eine zulassungskonforme Montage der Befestigungslösungen. Ein weiterer Vorteil liegt in der digitalen Dokumentation. Bohrdaten wie Bohrzeit, Bohrtiefe, Koordinaten und Bewehrungstreffer werden automatisch erfasst. Dadurch entstehen nachvollziehbare Datensätze direkt aus dem Bohrprozess. Die digitale Erfassung ersetzt manuelle Dokumentationsschritte und macht den Montagefortschritt besser überprüfbar. Die genau gesetzten Bohrlöcher, die automatisierten Abläufe und die dokumentierten Prozessdaten unterstützen die Ausführungsqualität bei der Montage der Deckenpaneele. Gleichzeitig können Zeit- und Kostenvorteile beim Bohren den Baufortschritt beschleunigen. Für das Frankfurter Bürogebäude leisten die Bauroboter damit einen Beitrag zur effizienten Umsetzung moderner Arbeitswelten.

Hersteller aus dieser Kategorie

Venjakob Maschinenbau GmbH & Co. KG
Augsburger Str. 2-6
D-33378 Rheda-Wiedenbrück
05242 9603-0
info@venjakob.de
www.venjakob.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag